

Informationen zur Nutzung Ihrer personenbezogener Daten nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Amt/Abteilung: Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz/ Abteilung 39.1 Veterinärwesen und Abteilung 39.2 Verwaltung und Lebensmittelüberwachung

Aufgabe: Veterinärwesen

Stand: 18.11.2020

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Kreis Herford
Der Landrat
Amtshausstraße 3
32051 Herford

E-Mail: info@kreis-herford.de

Telefon: 05221 13-0

Fax: 05221 13-1902

Zweck der Datenverarbeitung:

Aufgabenbereiche des Veterinärwesens

1. Tierschutzüberwachung (Überwachung von Nutz- und Heimtierhaltung sowie Tiertransporten; Durchführung von Maßnahmen zur Herstellung tierschutzkonformer Haltungsbedingungen)
2. Tiergesundheitsüberwachung (vorbeugende Tierseuchenbekämpfung durch Überwachung landwirtschaftlicher, gewerblicher und privater Tierhaltungen; Einleitung von Maßnahmen zur Tilgung bei Seuchenausbruch)
3. Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung (Überwachung der Arzneimittelanwendungen bei lebensmittelliefernden Tieren; Überwachung der Futtermittelherstellung und -verwendung in der Landwirtschaft)
4. Schlachtier- und Fleischuntersuchungen (Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung in der zugelassenen Schlachtstätte bzw. Schlachtieruntersuchung im Herkunftsbestand inkl. Trichinenuntersuchung, der bakteriologischen Untersuchung sowie der Hygieneüberwachung; ambulante Fleischschau (Hausschlachtung)
5. Überwachung tierischer Nebenprodukte
6. Überwachung von Cross-Compliance-Regeln

Vollzug des Tierschutz-, Tiergesundheits-, Tierarzneimittel- und Futtermittelrechts und der rechtlichen Vorgaben für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte, der Cross-Compliance-



Regeln im EU-Agrarrecht (einschließlich aller dazu zählenden Anträge, Anfragen, Beschwerden, Anzeigen, Kontrollen, Verwaltungs-, Bußgeld-, Straf- und Gerichtsverfahren).

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) und e) DSGVO, TierSchG, TierGesG, AMG, TÄHAV; TierNebG, LHundG NRW, LFGB sowie der einschlägigen nationalen und europäischen Verordnungen und Gesetze aus den genannten Bereichen sowie OWiG, OBG, PoIG NRW, StPO, VwVfG NRW, VwGO; VwVG NRW, GebG NRW und IFG/VIG verarbeitet.

Empfänger der Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden – soweit notwendig – weitergegeben an:

Fachlich zuständige Behörden auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene (z. B. LANUV, Ministerien, Kreiskasse, Ordnungsbehörden, Staatsanwaltschaft, Polizei, Gerichte, amtliche Untersuchungsämter, Europäische Kommission, externe beauftragte Dienstleister, Friedrich-Loeffler-Institut, weitere Verfahrensbeteiligte) und betroffene Dritte nach dem IFG/VIG.

Dauer der Datenspeicherung:

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter der Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Nur im Rahmen der gesetzlichen Zulässigkeit gem. Art. 44 – 50 DSGVO

Ihre Pflichten:

Die Bereitstellung von Daten zum Vollzug meiner Aufgaben im Bereich des Veterinärwesens sowie im Rahmen der behördlichen Antrags- oder Ordnungswidrigkeitenverfahren ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgeschrieben. Ein Verstoß gegen die Auskunftspflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Werden die Daten im Antragsverfahren von Ihnen nicht zur Verfügung gestellt, kann Ihrem Antrag nicht entsprochen werden.

Ihre Rechte:

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen besteht das Recht auf

- Auskunft über die erhobenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger oder unrichtig gewordener Daten (Art. 16 DSGVO),



- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 DSGVO),
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO):

Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: 0211 38424-0,
Fax: 0211 38424-10
Internet: www.ldi.nrw.de

Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-1066
Fax: 05221 13-171066

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Herford finden Sie unter:
<https://www.kreis-herford.de/Virtuelle-Poststelle-VPS-und-De-Mail>

